

Hello!

Es gibt spannende Neuerungen in der ÖSM Graz: **Wir starten ein christliches Gemeinschaftsbüro** zusammen mit Peace&Hope! Das soll einerseits eine engere Arbeitsgemeinschaft zwischen den Grazer ÖSM Stafflern (Samuel Weiser, Benjamin Dopplinger und Rachel Fuchs) ermöglichen und andererseits Beziehungen und den Austausch zwischen verschiedenen christlichen Werken in Graz fördern. Dazu suchen wir nach Möglichmachern, die mithelfen, eine Miete von 250€ im Monat zu bestreiten. Bist du dabei?

Warum ein Gemeinschaftsbüro?

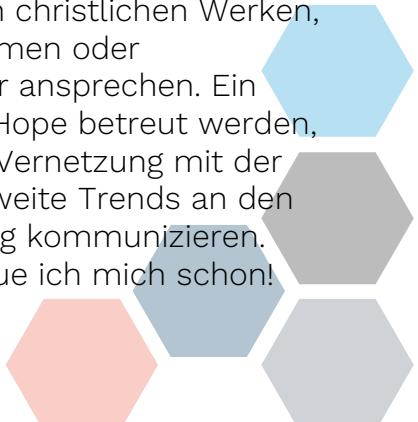
Schon länger gab es den Wunsch nach gemeinsamen Büroräumlichkeiten für den christlichen Dienst: Viele Leute, die im christlichen Dienst arbeiten, tun dies oft im Homeoffice ohne eigenem Büro. So wird schon mal das Wohnzimmer oder gar das Schlafzimmer zum Büro umfunktioniert, was eine subtile und doch auf Dauer eine signifikante Belastung für einen persönlich oder die Familie darstellen kann. Jedoch lohnt es sich meist nicht, eigene Büroräume anzumieten, da man im christlichen Dienst eben auch zahlreiche Aktivitäten außerhalb des Büros verrichtet bzw. in vielen Fällen keine Vollzeit-Arbeitsverträge existieren, ganz zu schweigen von den enormen Zusatzkosten einer Büromiete.

Des Weiteren leiden gerade jüngere Leute im christlichen Dienst häufig unter der Einsamkeit, die eine Tätigkeit im Homeoffice mit sich bringt – der Austausch zwischendurch bei einem Kaffee oder Mittagessen ist halt doch unverzichtbar. Gott hat uns nicht ohne Grund als Gemeinschaftswesen erschaffen, weshalb Jesus seine Jünger immer im Zweiergespann aussandte.

Auch die ÖSM in Wien hat seit nun bald einem Jahr erfolgreich auf ein ÖSM Büro umgestellt, in welchem mein Kollege Christopher mit zwei der drei ÖSM Praktikantinnen tätig ist. Die positiven Erfahrungen auch im Bezug auf die Arbeitsgesundheit haben uns bestärkt, es nun auch in Graz zu wagen. Wir waren bereits dabei, Räumlichkeiten in Graz auszuloten, als im Frühjahr Hans Schmidt von Peace&Hope mit der Idee des Gemeinschaftsbüros auf uns zukam. Für uns war das eine erneute und erfreuliche Bestätigung, diesen Schritt nun zu gehen.

Synergien nutzen

Das neue Gemeinschaftsbüro ermöglicht es nicht nur, innerhalb der ÖSM mehr Austausch zu haben und somit nicht zuletzt auch produktiver zu arbeiten. Es sorgt auch für einen sehr wertvollen Austausch mit anderen christlichen Werken, sowohl auf persönlicher Ebene, im Bezug auf Glaubensthemen oder Arbeitsalltag, als auch im Bezug auf die Zielgruppen, die wir ansprechen. Ein paar Beispiele: Manche jungen Flüchtlinge, die von Peace&Hope betreut werden, wagen nun den Schritt, an der Uni zu studieren, wofür die Vernetzung mit der ÖSM ideal ist. Andererseits können wir als ÖSM österreichweite Trends an den Unis beobachten und an andere christliche Werke frühzeitig kommunizieren. Auch auf die eine oder andere gemeinsame Gebetszeit freue ich mich schon!



Was bedeutet das konkret?

Von Peace&Hope wurden mit Anfang Mai komplett neu sanierte Räumlichkeiten im Wohngebäude hinter dem Peace&Hope Cafe im Schönaugürtel angemietet, die nun zwischen den Peace&Hope Mitarbeitern, den ÖSM Stafflern sowie ein paar Einzelpersonen aus anderen christlichen Werken (Kids Team, Gemeindegründungsprojekt) geteilt werden sollen.

Derzeit läuft gerade die Einrichtung mit Büromöbeln, etc. Die Räumlichkeiten bestehen aus einem Büroraum für bis zu drei Personen, einer voll ausgestatteten Küche mit Balkon sowie einem kleineren Zimmer, wo man ungestört Telefonate, Online Calls oder auch Zweiergespräche führen kann.



Wir als ÖSM erhalten eine Nutzungsvereinbarung, sodass wir einen vollen Tag das Büro für ÖSM Arbeit nutzen können. Da Benjamin und Rachel nur Teilzeit für die ÖSM arbeiten, ist ein gemeinsamer Bürotag ideal. Des Weiteren wird es

mir (Samuel) ermöglicht, insgesamt drei Tage in der Woche im Büro zu sein, wodurch ich an den anderen beiden Tagen auch z.B. mit Mitarbeitern von Peace&Hope gemeinsam im Büro sitze. Wenn die Renovierungsarbeiten im Gebäudekomplex abgeschlossen sind, wird auch der grüne Innenhof für Meetings attraktiver, gerade für die warme Jahreszeit. Konkret belaufen sich die Kosten für die ÖSM auf 250€ im Monat. Möchtest du mithelfen,

das Gemeinschaftsbüro finanziell zu tragen? Wir sind dankbar für jede kleine und große Spende. In der Anfangsphase sind auch Einzelspenden sehr willkommen, um die Mietkosten abzufedern. Idealerweise können wir bis September die Kosten komplett durch monatliche Daueraufträge abdecken.

Danke für das Lesen dieses Briefes und dein Abwägen. Ich freue ich über Rückmeldungen! samuel.weiser@oesm.at (+43 677 61979763)



Konto: ÖSM-Christen an der Uni
Verwendungszweck: Büro Graz
IBAN: AT30 1100 0008 9474 3400
BIC: BKAUATWW

